



Tätigkeitsbericht 2016

Köln, 6.2.2017

Liebe Freunde und Förderer des STScI,

mit diesem Schreiben erhalten Sie unseren Tätigkeitsbericht 2016. Er beinhaltet alle wesentlichen Arbeiten rund um das Observatorium, Arbeiten im wissenschaftlich-schulischen Umfeld sowie unsere Aktivitäten, dringend nötige finanzielle und materielle Mittel einzuwerben. Unsere Highlights des Jahres sind:

- STScI ist Referenzsternwarte der Himmelscheibe von Nebra.
- Oberbergischer Kreis fördert STScI mit 10.000 Euro.
- LVR fördert STScI mit 148.000 Euro.

Wichtige Punkte im Detail

- 1. STScI ist Referenzsternwarte der Himmelscheibe** – Die berühmte Himmelscheibe von Nebra ist die weltweit älteste konkrete Darstellung des Himmels. Die astronomisch-archäologische Untersuchung dieses Artefakts wird vom dem astronomischen Institut der Ruhr-Universität Bochum (Prof. Dr. Wolfhard Schlosser - Mitglied unseres Initiativkreises) und dem Landesamt für Denkmalpflege und Archäologie Halle (Prof. Dr. Harald Meller) durchgeführt. Da die Sternwarte des STScI beinahe auf demselben Breitengrad wie der Fundort der Himmelscheibe liegt, erklärten die beteiligten Wissenschaftler unser Observatorium offiziell zur 'Referenzsternwarte der Himmelscheibe von Nebra'.
- 
- 2. Jahreshauptversammlung** - Am 16. April fand die Jahreshauptversammlung des Initiativkreis STScI e.V. statt. Herr Damian Himmel wurde Mitglied im Verein.
 - 3. Neues Dach für kleines Observatorium** – Das bisherige Satteldach unserer Sekundärstation war nach 17 Jahren nur noch mit großem Kraftaufwand zu öffnen. Daher wurde im Mai ein neues

INITIATIVKREIS SCHNÖRRINGEN TELESCOPE SCIENCE INSTITUTE

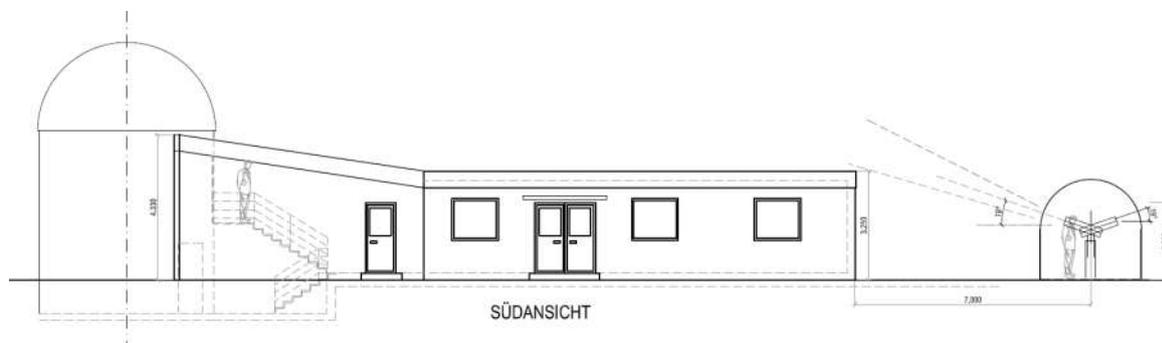
Flachdach aus Trapezblech aufgesetzt, so dass auch Schüler das Observatorium für Beobachtungen leicht öffnen können.

4. **Grundschule Herchen** – Im Juni beantwortete das STScI an der Grundschule Herchen astronomische Fragen von Schülern der Klassen 1 bis 4 und diskutierte mit Lehrern mögliche zukünftige Projekte. Ziel ist eine Anbindung an das Schulnetzwerk Astronomie Oberberg.

5. **Oberbergischer Kreis fördert STScI für Energie- und Wasserversorgung** – Im Juli konnte mithilfe der Zuwendungen durch die Wirtschaftsförderung des Oberbergischen Kreises die Energie- und Wasserversorgung eingerichtet werden. Dabei erhielten wir signifikante Unterstützung durch die regionalen Unternehmen AggerEnergie GmbH, SAG GmbH und WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH.



6. **LVR fördert STScI für gesamte Fertigstellung** – Ende April stellte der Initiativkreis einen Förderantrag über 148.000 Euro beim Fachbereich Regionale Kulturarbeit des Landschaftsverbands Rheinland (LVR). Im Dezember wurden die Mittel mündlich zugesagt! Sie verteilen sich über eine Laufzeit von 2 Jahren (88.000 Euro in 2017 und 60.000 Euro in 2018). Begründet wird die Förderung u.a. mit „der Sicherung der Infrastruktur als Grundlage eines außerschulischen Lernortes im Bereich der MINT-Fächer, der Unterstützung des ‚Schulnetzwerks Astronomie Oberberg‘, der Kooperation der Schulen im Oberbergischen Kreis sowie dem hohen ehrenamtlichen Engagement.“ Mit dieser Zuwendung haben wir einen entscheidenden Schritt zum Regelbetrieb der Sternwarte gemacht. Wir haben noch im Dezember mit dem Entwurf eines aus Kostengründen veränderten Gebäudeplans begonnen. Er beinhaltet ein Schülerlabor mit drei identischen Teleskopen plus Gerätschaft, um einheitliche Versuche mit Schülern durchführen zu können. Wegen des notwendigen Neuentwurfs des Servicekomplexes ist in 2017 ein neuer Bauantrag einzureichen.



7. **Vorträge und Publikationen** – Wir halten regelmäßig öffentliche Vorträge vor Laien sowie vor Amateur- und Profiastronomen. Diese Vorträge umspannen allgemeine Themen (z.B. die Mondlandungen, das Weltall) sowie Fachthemen für den Experten (z.B. Messtechnik und ihre Strategien, Beobachtungsergebnisse). Unter anderem konnten wir unsere Arbeit, deren Motivation und Möglichkeiten der regionalen Schulen bei der Bildungskonferenz des Oberbergischen Kreises vorstellen. Einige Publikationen der letzten Jahre, die wir diesem Bericht beilegen, bilden unsere Aktivitäten außerhalb des Observatoriums ab.

- *Das lokale Seeing bekämpfen*, Sterne und Weltraum 1/2016
- *Fische, Forschung, Georges Lemaitre*, VdS-Journal, 50/2014
- *Einem Wolf-Rayet-Stern auf den Zahn gefühlt*, Sterne und Weltraum 1/2013
- *Sternwindtango auf Teneriffa*, Sterne und Weltraum 12/2009
- *Vom Fundament zur Datenerfassung*, Sterne und Weltraum 1/2009

Alle unserer Texte seit 1994 finden sich unter www.stsci.de → Publikationen.

Gez. Thomas Eversberg & Klaus Vollmann

Verteiler

Wissenschaft

Prof. Dr. Harald Lesch / Universität München
Prof. Dr. Johann-Dietrich Wörner / ESA
Prof. Dr. Johan Knapen / Instituto Astrofisica de Canarias
Dr. Otmar Stahl / Landessternwarte Heidelberg
Prof. Dr. Peter Grünberg / Forschungszentrum Jülich
Prof. Dr. Anthony Moffat / Université de Montréal
Prof. Dr. Oliver Schwarz / Universität Siegen
Dr. Michael Geffert / Universität Bonn
Prof. Dr. Norbert Langer / Universität Bonn
Prof. Dr. Robert Scholl / Universität Sankt Augustin
Bernhard Fuhrmann / Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt

Politik & Bildung

Bodo Löttgen / Landtagsabgeordneter des Oberbergischen Kreises
Peter Koester / Bürgermeister Waldbröl
Wilfried Holberg / Wirtschaftsförderung Oberberg
Jürgen Köppe / CDU Waldbröl
Claudia Hein / Grüne Waldbröl
Guido Hartmann / FDP Waldbröl
Jürgen Hennlein / SPD Waldbröl
Paul Giebeler / UWG Waldbröl
Anke Koester / Bildungsbüro Oberberg
Dr. Matthias Stender / Dr. Hagen Stiftung Bonn
Anette Tillmann / Schulausschuss im Rat der Stadt Waldbröl
Herr Steinhauer / Hauptschule Waldbröl
Martin Philipps / Hollenberg-Gymnasium Waldbröl
Ulrich Noß / Hollenberg-Gymnasium Waldbröl
Gerhard Jenders / Gesamtschule Waldbröl
Stefan Schriever / Realschule Waldbröl
Helmut Rafalski / Realschule Waldbröl
Peter Stinner / Kopernikus-Gymnasium Wissen
Anke Wendt / Kopernikus-Gymnasium Wissen
Michael Winkhaus / Fuhlrott-Gymnasium Wuppertal & Initiativkreis STSci e.V.
Kurt Mai / Waldbröler Kulturtreff e.V.
Helmut Dockter / Ministerium f. Innovation, Wissenschaft und Forschung NRW
Brigitte Timmer / Ministerium f. Innovation, Wissenschaft und Forschung NRW
Ortrun Zipperlin / Steinmüller Bildungszentrum GmbH

INITIATIVKREIS SCHNÖRRINGEN TELESCOPE SCIENCE INSTITUTE

Hans-Georg Hahn / Steinmüller Bildungszentrum GmbH
Uwe Cujai / Wirtschaftsförderung des Oberbergischen Kreises
Bettina Loke / Landschaftsverband Rheinland
Günter Dombrowski / Gesamtschule Waldbröl

Wirtschaft

Hanns Peter Müller / Gewerbe- und Industrieverein Waldbröl
Werner Schenk / WSM – Walter Solbach Metallbau GmbH
Ingo Stockhausen / Volksbank Oberberg
Benno Wendeler / Kreissparkasse Köln
Ralf Wasser / Kreissparkasse Köln
Torsten Rothstein / Steuerberater Rothstein & Rothstein
Eckhard Becker / Wir für Waldbröl GmbH
Peter Peisker / Spedition Peisker GmbH
Gerhard Wirtz / Wirtz Entsorgung
Heiner Schmallenbach / Friedhelm Schmallenbach GmbH
Peter Krämer / Runke Gruppe
Peter Lenz / AggerEnergie
Thomas Michel / AggerEnergie
Michael Krasa / Energiebüro Köln

Initiativen

Jörg Hembach / Region Köln-Bonn e.V.
Hanns Peter Müller / Gewerbe- und Industrieverein Waldbröl
Dr. Vojtech Dolezel / Lionsclub Gummersbach
Prof. Dr. Wolfhard Schlosser / Initiativkreis STScl e.V.
Dr. Norbert Reinecke / Initiativkreis STScl e.V.
Hans Werner Eurskens / Initiativkreis STScl e.V.
Hans Nimmert / Initiativkreis STScl e.V.
Uwe Schröder / Initiativkreis STScl e.V.
Damian Himmel / Initiativkreis STScl e.V.
Frank Bohlscheid / Initiativkreis STScl e.V.
Peter Stinner / Initiativkreis STScl e.V.
Dr. Klaus Vollmann / Initiativkreis STScl e.V.
Dr. Thomas Eversberg / Initiativkreis STScl e.V.

Gefördert durch



INITIATIVKREIS SCHNÖRRINGEN TELESCOPE SCIENCE INSTITUTE



Wir bedanken uns herzlich für den geleisteten Einsatz und das nachhaltige Wohlwollen für unser Projekt.